

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Duisburg
Dezember 2023



Sperrfrist:
03.01.2024, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Duisburg
Berichtsmonat:	Dezember 2023
Erstellungsdatum:	29.12.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Duisburg

Dezember 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Duisburg	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Duisburg
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	47.355	47.668	47.879	-313	-0,7	172	0,4	0,5	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	32.888	33.232	33.432	-344	-1,0	217	0,7	1,6	2,8
53,1% Männer	17.470	17.610	17.562	-140	-0,8	414	2,4	3,7	4,8
46,9% Frauen	15.418	15.622	15.870	-204	-1,3	-197	-1,3	-0,7	0,7
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	2.352	2.401	2.412	-49	-2,0	-130	-5,2	-4,5	-1,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	607	611	631	-4	-0,7	-27	-4,3	-1,1	-0,3
32,7% 50 Jahre und älter	10.739	10.758	10.775	-19	-0,2	466	4,5	4,0	4,3
21,6% dar. 55 Jahre und älter	7.089	7.087	7.084	2	0,0	458	6,9	5,9	5,3
46,7% Langzeitarbeitslose	15.374	15.403	15.343	-29	-0,2	1.542	11,1	11,3	11,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	2.415	2.428	2.442	-13	-0,5	171	7,6	9,1	8,4
48,5% Ausländer	15.960	16.206	16.445	-246	-1,5	-142	-0,9	0,3	2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.704	5.237	5.168	-533	-10,2	139	3,0	5,5	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.394	1.564	1.510	-170	-10,9	-118	-7,8	-4,8	-9,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.207	1.389	1.411	-182	-13,1	179	17,4	15,0	12,0
seit Jahresbeginn	59.660	54.956	49.719	x	x	653	1,1	0,9	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.073	5.484	5.238	-411	-7,5	452	9,8	13,4	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.237	1.270	1.492	-33	-2,6	139	12,7	10,7	7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.164	1.595	1.199	-431	-27,0	263	29,2	42,7	-1,4
seit Jahresbeginn	59.820	54.747	49.263	x	x	3.085	5,4	5,1	4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,5	12,6	12,7	x	x	x	12,6	12,6	12,5
dar. Männer	11,9	12,0	12,0	x	x	x	11,8	11,7	11,6
Frauen	13,2	13,4	13,6	x	x	x	13,7	13,8	13,8
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,7	8,8	x	x	x	9,2	9,3	9,1
15 bis unter 20 Jahre	9,7	9,8	10,1	x	x	x	11,4	11,1	11,4
50 bis unter 65 Jahre	12,1	12,1	12,1	x	x	x	11,6	11,8	11,7
55 bis unter 65 Jahre	12,3	12,3	12,3	x	x	x	11,9	12,0	12,1
Ausländer	25,7	26,1	26,5	x	x	x	27,9	28,0	27,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,5	13,6	13,7	x	x	x	13,6	13,6	13,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	34.535	34.922	35.153	-387	-1,1	-299	-0,9	0,1	1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.697	39.982	40.056	-285	-0,7	135	0,3	0,6	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.784	40.069	40.140	-285	-0,7	162	0,4	0,7	0,5
Unterbeschäftigungsquote	14,8	14,9	14,9	x	x	x	15,0	15,0	15,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.492	5.409	5.443	83	1,5	467	9,3	9,5	10,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	51.054	51.048	51.254	6	0,0	639	1,3	1,3	1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.020	21.991	22.109	29	0,1	-326	-1,5	-1,5	-1,1
Bedarfsgemeinschaften	35.138	35.162	35.289	-24	-0,1	-127	-0,4	-0,2	0,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	734	711	727	23	3,2	-106	-12,6	1,9	-11,8
Zugang seit Jahresbeginn	9.676	8.942	8.231	x	x	-272	-2,7	-1,8	-2,1
Bestand	3.774	3.980	4.004	-206	-5,2	380	11,2	-5,5	-17,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Duisburg
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.965	9.891	9.848	74	0,7	561	6,0	6,1	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.318	6.415	6.446	-97	-1,5	347	5,8	7,7	6,1
64,1% Männer	4.051	4.058	4.006	-7	-0,2	343	9,3	10,2	7,7
35,9% Frauen	2.267	2.357	2.440	-90	-3,8	4	0,2	3,7	3,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	602	569	548	33	5,8	1	0,2	-9,4	-11,8
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	59	56	10	16,9	36	109,1	84,4	43,6
35,9% 50 Jahre und älter	2.268	2.297	2.319	-29	-1,3	16	0,7	1,2	-1,7
27,3% dar. 55 Jahre und älter	1.724	1.770	1.774	-46	-2,6	-53	-3,0	-0,2	-3,4
11,1% Langzeitarbeitslose	701	719	744	-18	-2,5	-15	-2,1	-3,7	-4,1
10,9% Schwerbehinderte Menschen	691	711	696	-20	-2,8	-47	-6,4	-4,4	-9,7
34,7% Ausländer	2.193	2.219	2.223	-26	-1,2	196	9,8	11,6	10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.621	1.894	1.949	-273	-14,4	-46	-2,8	7,2	13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	927	1.014	1.062	-87	-8,6	-13	-1,4	9,5	8,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	274	435	445	-161	-37,0	-40	-12,7	-0,7	14,7
seit Jahresbeginn	21.007	19.386	17.492	x	x	1.664	8,6	9,7	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.562	1.755	1.762	-193	-11,0	22	1,4	-0,5	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	592	666	662	-74	-11,1	38	6,9	5,2	1,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	440	443	-134	-30,5	-4	-1,3	1,4	18,8
seit Jahresbeginn	19.008	17.446	15.691	x	x	1.006	5,6	6,0	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Frauen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Ausländer	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,4	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.504	6.584	6.622	-80	-1,2	360	5,9	7,9	6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.244	7.303	7.303	-59	-0,8	384	5,6	7,4	5,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.330	7.390	7.387	-60	-0,8	411	5,9	7,7	6,0
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.492	5.409	5.443	83	1,5	467	9,3	9,5	10,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Duisburg
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	37.390	37.777	38.031	-387	-1,0	-389	-1,0	-0,9	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.570	26.817	26.986	-247	-0,9	-130	-0,5	0,2	2,1
50,5% Männer	13.419	13.552	13.556	-133	-1,0	71	0,5	1,9	4,0
49,5% Frauen	13.151	13.265	13.430	-114	-0,9	-201	-1,5	-1,4	0,2
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.750	1.832	1.864	-82	-4,5	-131	-7,0	-2,9	1,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	538	552	575	-14	-2,5	-63	-10,5	-5,8	-3,2
31,9% 50 Jahre und älter	8.471	8.461	8.456	10	0,1	450	5,6	4,8	6,1
20,2% dar. 55 Jahre und älter	5.365	5.317	5.310	48	0,9	511	10,5	8,1	8,5
55,2% Langzeitarbeitslose	14.673	14.684	14.599	-11	-0,1	1.557	11,9	12,1	12,4
6,5% Schwerbehinderte Menschen	1.724	1.717	1.746	7	0,4	218	14,5	15,9	17,9
51,8% Ausländer	13.767	13.987	14.222	-220	-1,6	-338	-2,4	-1,3	1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.083	3.343	3.219	-260	-7,8	185	6,4	4,6	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	467	550	448	-83	-15,1	-105	-18,4	-23,2	-35,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	933	954	966	-21	-2,2	219	30,7	23,9	10,8
seit Jahresbeginn	38.653	35.570	32.227	x	x	-1.011	-2,5	-3,3	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.511	3.729	3.476	-218	-5,8	430	14,0	21,3	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	645	604	830	41	6,8	101	18,6	17,5	12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	858	1.155	756	-297	-25,7	267	45,2	68,9	-10,3
seit Jahresbeginn	40.812	37.301	33.572	x	x	2.079	5,4	4,6	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,1	10,2	10,3	x	x	x	10,3	10,3	10,2
dar. Männer	9,2	9,3	9,3	x	x	x	9,2	9,2	9,0
Frauen	11,3	11,3	11,5	x	x	x	11,7	11,8	11,7
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,7	6,8	x	x	x	7,0	7,0	6,8
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,9	9,2	x	x	x	10,8	10,6	10,7
50 bis unter 65 Jahre	9,5	9,5	9,5	x	x	x	9,1	9,2	9,1
55 bis unter 65 Jahre	9,3	9,2	9,2	x	x	x	8,7	8,8	8,8
Ausländer	22,2	22,5	22,9	x	x	x	24,5	24,6	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,9	11,0	11,1	x	x	x	11,1	11,1	11,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.031	28.338	28.531	-307	-1,1	-659	-2,3	-1,5	0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	32.454	32.678	32.753	-224	-0,7	-248	-0,8	-0,8	-0,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	32.454	32.678	32.753	-224	-0,7	-249	-0,8	-0,8	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	12,1	12,2	12,2	x	x	x	12,4	12,4	12,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	51.054	51.048	51.254	6	0,0	639	1,3	1,3	1,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.020	21.991	22.109	29	0,1	-326	-1,5	-1,5	-1,1
Bedarfsgemeinschaften	35.138	35.162	35.289	-24	-0,1	-127	-0,4	-0,2	0,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

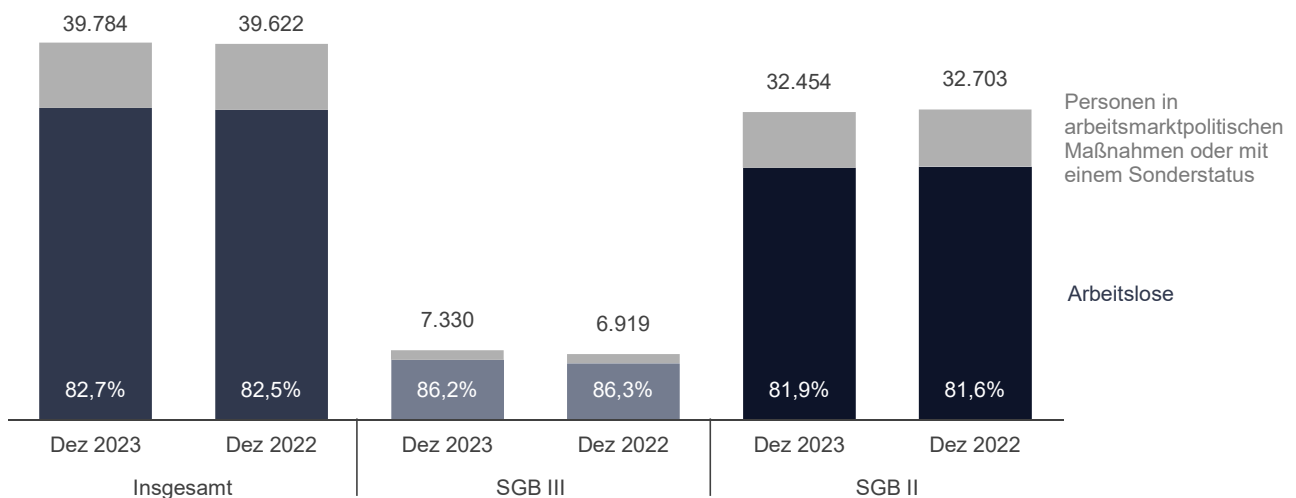
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Duisburg
Dezember 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	32.888	33.232	-344	-1,0	217	0,7	1,6	2,8		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.647	1.690	-43	-2,5	-516	-23,9	-21,7	-21,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	829	832	-3	-0,4	-52	-5,9	-10,8	-17,3		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	818	858	-40	-4,7	-464	-36,2	-30,0	-25,6		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	34.535	34.922	-387	-1,1	-299	-0,9	0,1	1,2		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.163	5.060	103	2,0	435	9,2	3,9	-5,1		
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.220	1.221	-1	-0,1	-36	-2,9	-6,2	-7,1		
Arbeitsgelegenheiten	1.391	1.425	-34	-2,4	-165	-10,6	-18,1	-29,8		
Fremdförderung	1.448	1.401	47	3,4	581	67,0	69,4	51,7		
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-2	-14,3	-14,3	-7,1		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	544	542	2	0,4	-42	-7,2	-8,6	-8,0		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	548	459	89	19,4	99	22,0	16,2	19,3		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.697	39.982	-285	-0,7	135	0,3	0,6	0,4		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	86	87	-1	-1,1	26	43,3	40,3	33,3		
Gründungszuschuss	86	87	-1	-1,1	27	45,8	42,6	35,5		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.784	40.069	-285	-0,7	162	0,4	0,7	0,5		
Unterbeschäftigungsquote	14,8	14,9	x	x	x	15,0	15,0	15,1		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,7	82,9	x	x	x	82,5	82,2	81,4		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Duisburg

Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.318	6.415	-97	-1,5	347	5,8	7,7	6,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	186	169	17	10,1	13	7,5	15,0	32,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	186	169	17	10,1	13	7,5	15,0	32,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.504	6.584	-80	-1,2	360	5,9	7,9	6,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	740	719	21	2,9	24	3,4	3,0	-2,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	519	499	20	4,0	13	2,6	0,4	-1,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	102	101	1	1,0	8	8,5	7,4	-5,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	119	119	-	-	3	2,6	11,2	-5,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.244	7.303	-59	-0,8	384	5,6	7,4	5,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	86	87	-1	-1,1	27	45,8	42,6	35,5
Gründungszuschuss	86	87	-1	-1,1	27	45,8	42,6	35,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.330	7.390	-60	-0,8	411	5,9	7,7	6,0
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,2	86,8	x	x	x	86,3	86,8	87,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	26.570	26.817	-247	-0,9	-130	-0,5	0,2	2,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.461	1.521	-60	-3,9	-529	-26,6	-24,4	-25,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	643	663	-20	-3,0	-65	-9,2	-15,6	-24,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	818	858	-40	-4,7	-464	-36,2	-30,0	-25,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	28.031	28.338	-307	-1,1	-659	-2,3	-1,5	0,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.423	4.341	82	1,9	411	10,2	4,0	-5,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	701	721	-20	-2,8	-49	-6,5	-10,4	-10,6
Arbeitsgelegenheiten	1.391	1.425	-34	-2,4	-165	-10,6	-18,1	-29,8
Fremdförderung	1.346	1.300	46	3,5	573	74,1	77,4	59,3
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-2	-14,3	-14,3	-7,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	544	542	2	0,4	-42	-7,2	-8,6	-8,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	429	340	89	26,2	96	28,8	18,1	28,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	32.454	32.678	-224	-0,7	-248	-0,8	-0,8	-0,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	32.454	32.678	-224	-0,7	-249	-0,8	-0,8	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	12,1	12,2	x	x	x	12,4	12,4	12,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,9	82,1	x	x	x	81,6	81,2	80,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

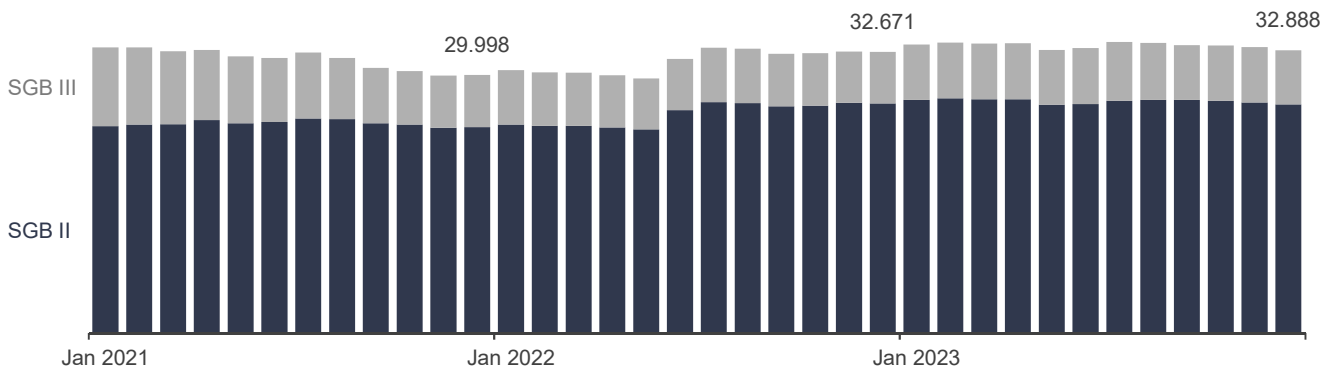
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Duisburg
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Dezember um 344 auf 32.888 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 217 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 12,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 12,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.318, das sind 97 weniger als im Vormonat und 347 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 26.570 Arbeitslose, das ist ein Minus von 247 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2022 waren es 130 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 10,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	32.888	-344	-1,0	217	0,7	12,5	12,6	12,6
Männer	17.470	-140	-0,8	414	2,4	11,9	12,0	11,8
Frauen	15.418	-204	-1,3	-197	-1,3	13,2	13,4	13,7
15 bis unter 25 Jahre	2.352	-49	-2,0	-130	-5,2	8,5	8,7	9,2
15 bis unter 20 Jahre	607	-4	-0,7	-27	-4,3	9,7	9,8	11,4
50 Jahre und älter	10.739	-19	-0,2	466	4,5	12,1	12,1	11,6
55 Jahre und älter	7.089	2	0,0	458	6,9	12,3	12,3	11,9
Deutsche	16.928	-98	-0,6	359	2,2	8,4	8,5	8,2
Ausländer	15.960	-246	-1,5	-142	-0,9	25,7	26,1	27,9
Rechtskreis SGB III	6.318	-97	-1,5	347	5,8	2,4	2,4	2,3
Männer	4.051	-7	-0,2	343	9,3	2,8	2,8	2,6
Frauen	2.267	-90	-3,8	4	0,2	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	602	33	5,8	1	0,2	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	69	10	16,9	36	109,1	1,1	0,9	0,6
50 Jahre und älter	2.268	-29	-1,3	16	0,7	2,5	2,6	2,5
55 Jahre und älter	1.724	-46	-2,6	-53	-3,0	3,0	3,1	3,2
Deutsche	4.125	-71	-1,7	151	3,8	2,1	2,1	2,0
Ausländer	2.193	-26	-1,2	196	9,8	3,5	3,6	3,5
Rechtskreis SGB II	26.570	-247	-0,9	-130	-0,5	10,1	10,2	10,3
Männer	13.419	-133	-1,0	71	0,5	9,2	9,3	9,2
Frauen	13.151	-114	-0,9	-201	-1,5	11,3	11,3	11,7
15 bis unter 25 Jahre	1.750	-82	-4,5	-131	-7,0	6,4	6,7	7,0
15 bis unter 20 Jahre	538	-14	-2,5	-63	-10,5	8,6	8,9	10,8
50 Jahre und älter	8.471	10	0,1	450	5,6	9,5	9,5	9,1
55 Jahre und älter	5.365	48	0,9	511	10,5	9,3	9,2	8,7
Deutsche	12.803	-27	-0,2	208	1,7	6,4	6,4	6,2
Ausländer	13.767	-220	-1,6	-338	-2,4	22,2	22,5	24,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

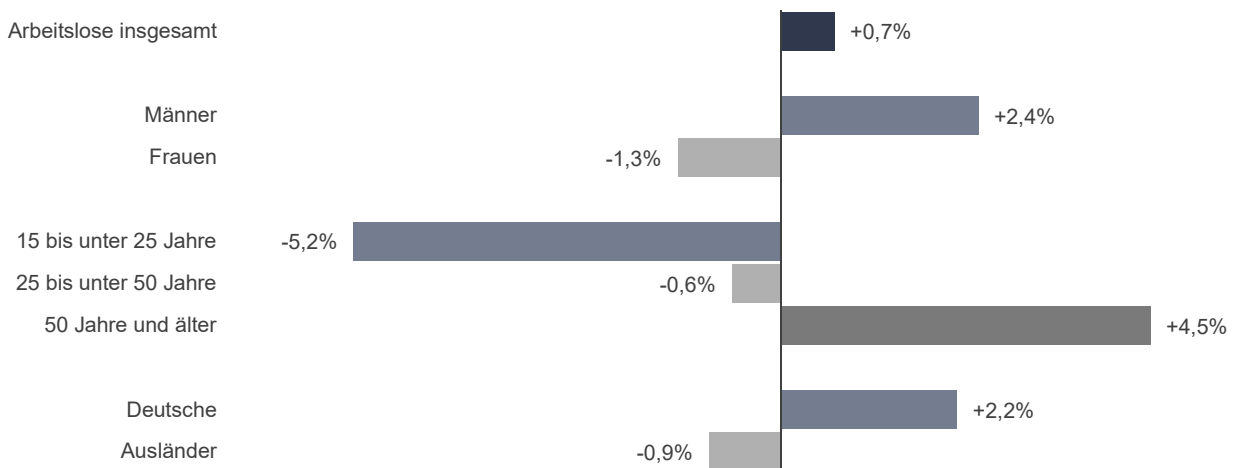
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

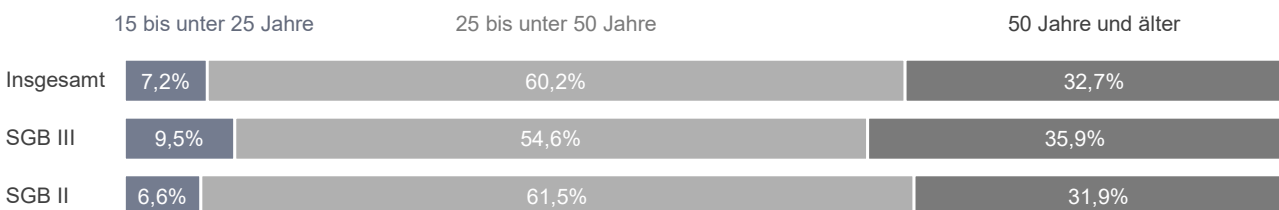
Agentur für Arbeit Duisburg
Dezember 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von -5% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +5% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



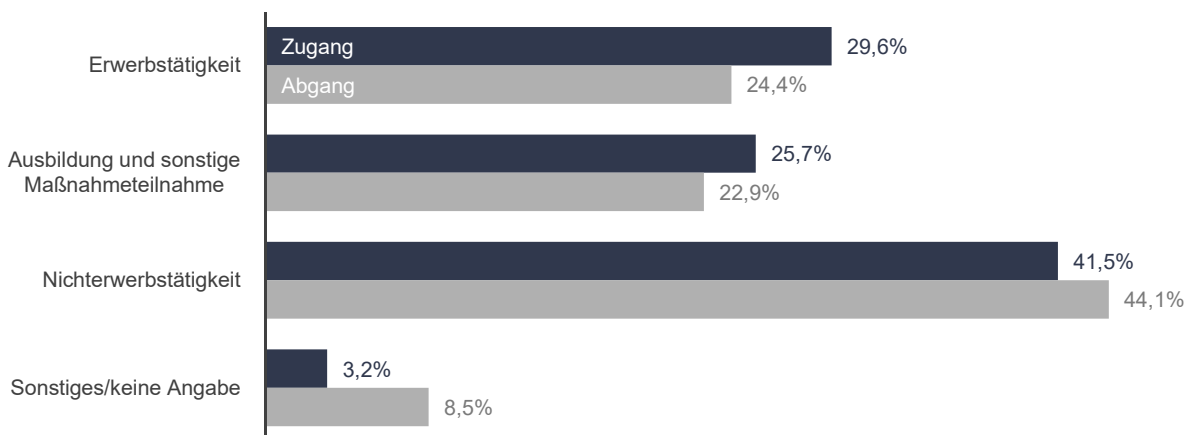
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Duisburg
Dezember 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 4.704 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 139 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.073 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 452 mehr als im Dezember 2022. Seit Jahresbeginn gab es 59.660 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 653 Meldungen. Dem gegenüber stehen 59.820 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 3.085 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 1.394 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 118 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.237 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 139 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.704	-533	-10,2	139	3,0	59.660	653	1,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.394	-170	-10,9	-118	-7,8	18.693	-1.371	-6,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.211	-125	-9,4	-65	-5,1	15.950	418	2,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	150	-35	-18,9	-46	-23,5	2.267	-1.777	-43,9
Selbständigkeit	30	-9	-23,1	-3	-9,1	412	-16	-3,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.207	-182	-13,1	179	17,4	15.879	1.534	10,7
Nichterwerbstätigkeit	1.951	-155	-7,4	126	6,9	23.156	1.781	8,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.148	-94	-7,6	141	14,0	12.552	1.990	18,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	712	-48	-6,3	-10	-1,4	9.431	-286	-2,9
Sonstiges/keine Angabe	152	-26	-14,6	-48	-24,0	1.932	-1.291	-40,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	5.073	-411	-7,5	452	9,8	59.820	3.085	5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.237	-33	-2,6	139	12,7	15.254	-1.095	-6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.024	-8	-0,8	45	4,6	12.379	-202	-1,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	172	-22	-11,3	94	120,5	2.311	-928	-28,7
Selbständigkeit	39	-2	-4,9	1	2,6	511	19	3,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.164	-431	-27,0	263	29,2	15.907	2.250	16,5
Nichterwerbstätigkeit	2.239	32	1,4	59	2,7	23.905	2.154	9,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.297	-15	-1,1	175	15,6	12.839	2.061	19,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	744	23	3,2	-37	-4,7	9.033	487	5,7
Sonstiges/keine Angabe	433	21	5,1	-9	-2,0	4.754	-224	-4,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

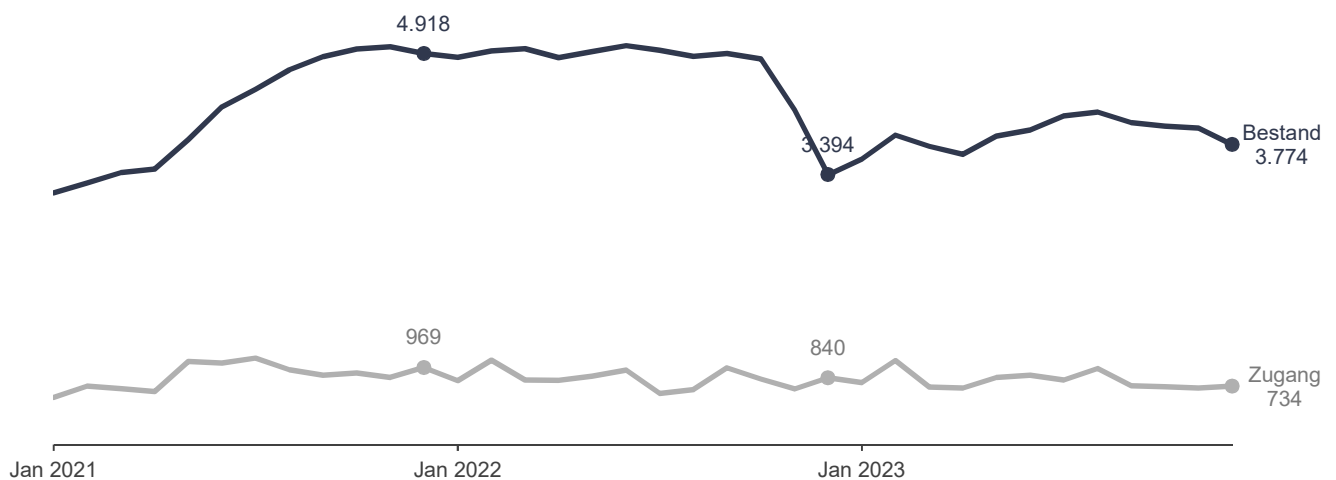
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Duisburg
Dezember 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Duisburg waren im Dezember 3.774 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 206 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 380 Stellen mehr (+11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 734 neue Arbeitsstellen, das waren 106 oder 13 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 9.676 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 272 oder 3%. Zudem wurden im Dezember 902 Arbeitsstellen abgemeldet, 799 oder 47 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 9.335 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.124 oder 19%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	734	23	3,2	-106	-12,6	9.676	-272	-2,7
dar. sofort zu besetzen	563	64	12,8	-23	-3,9	7.476	71	1,0
sozialversicherungspflichtig	712	11	1,6	-95	-11,8	9.498	-146	-1,5
dar. sofort zu besetzen	542	48	9,7	-25	-4,4	7.327	149	2,1
Bestand	3.774	-206	-5,2	380	11,2	3.904	-833	-17,6
dar. sofort zu besetzen	3.629	-198	-5,2	506	16,2	3.734	-806	-17,7
sozialversicherungspflichtig	3.713	-206	-5,3	433	13,2	3.825	-752	-16,4
dar. sofort zu besetzen	3.569	-197	-5,2	548	18,1	3.656	-729	-16,6
Abgang	902	132	17,1	-799	-47,0	9.335	-2.124	-18,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	880	130	17,3	-767	-46,6	9.102	-1.983	-17,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

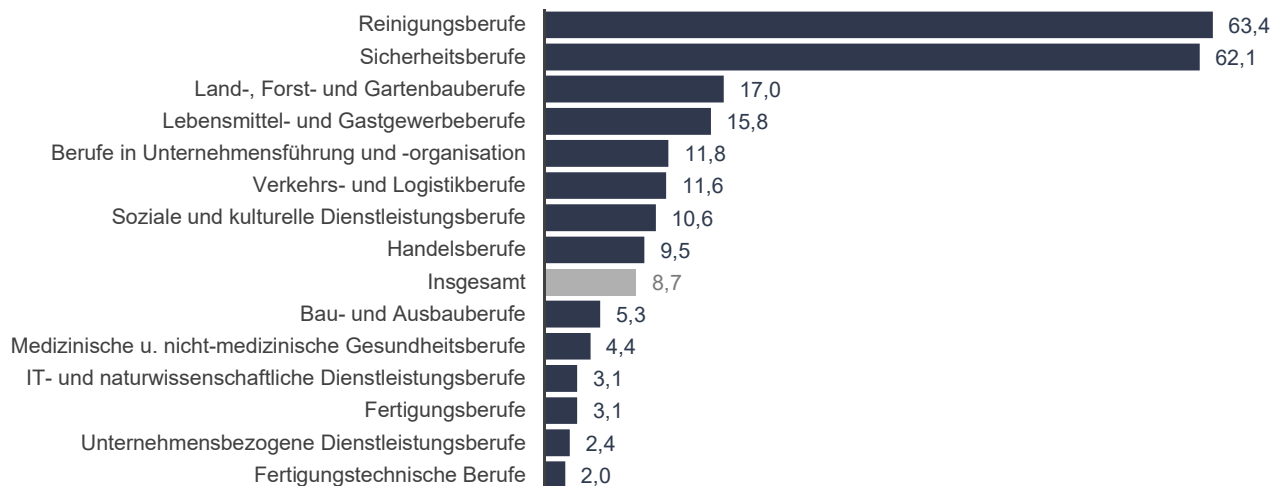
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Duisburg

Dezember 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	32.888	100	-344	-1,0	217	0,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	885	2,7	17	2,0	-33	-3,6
Fertigungsberufe	1.359	4,1	-9	-0,7	16	1,2
Fertigungstechnische Berufe	1.047	3,2	-38	-3,5	-42	-3,9
Bau- und Ausbauberufe	2.080	6,3	15	0,7	34	1,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	3.082	9,4	-71	-2,3	15	0,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.487	4,5	-47	-3,1	10	0,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.843	5,6	41	2,3	152	9,0
Handelsberufe	3.476	10,6	-11	-0,3	-9	-0,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.556	7,8	-22	-0,9	-12	-0,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	696	2,1	36	5,5	72	11,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	357	1,1	-	-	38	11,9
Sicherheitsberufe	1.553	4,7	-19	-1,2	207	15,4
Verkehrs- und Logistikberufe	6.628	20,2	-68	-1,0	136	2,1
Reinigungsberufe	5.134	15,6	-83	-1,6	-35	-0,7
Keine Angabe	705	2,1	-85	-10,8	-332	-32,0
Gemeldete Arbeitsstellen	3.774	100	-206	-5,2	380	11,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	52	1,4	-8	-13,3	15	40,5
Fertigungsberufe	435	11,5	132	43,6	270	163,6
Fertigungstechnische Berufe	526	13,9	-65	-11,0	131	33,2
Bau- und Ausbauberufe	391	10,4	-26	-6,2	30	8,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	195	5,2	11	6,0	18	10,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	339	9,0	-	-	35	11,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	174	4,6	-11	-5,9	14	8,8
Handelsberufe	366	9,7	-16	-4,2	-20	-5,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	217	5,7	-86	-28,4	-68	-23,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	286	7,6	-28	-8,9	-15	-5,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	114	3,0	-92	-44,7	33	40,7
Sicherheitsberufe	25	0,7	3	13,6	4	19,0
Verkehrs- und Logistikberufe	573	15,2	-18	-3,0	-75	-11,6
Reinigungsberufe	81	2,1	-2	-2,4	8	11,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

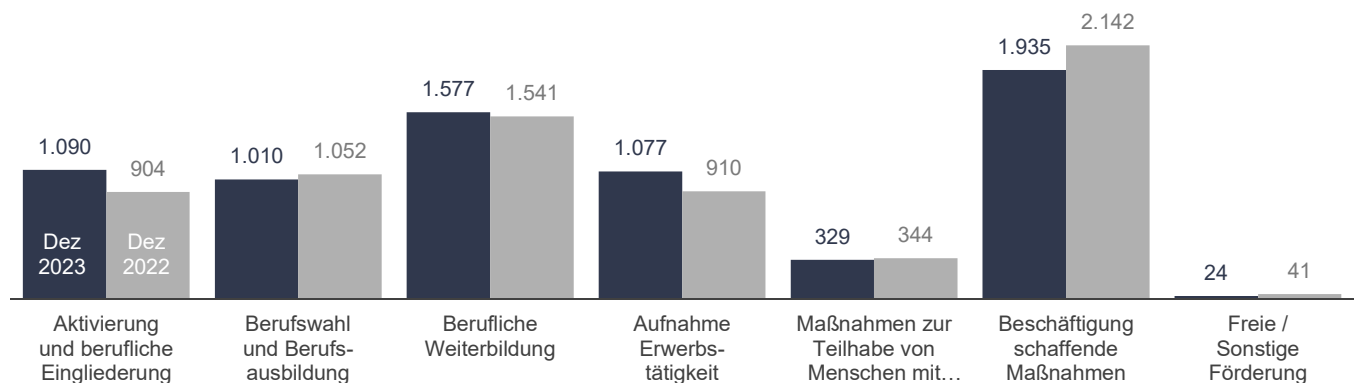
Agentur für Arbeit Duisburg

Dezember 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	980	-19	-1,9	265	37,1	10.140	-216	-2,1
Berufswahl und Berufsausbildung	32	-30	-48,4	-31	-49,2	983	-163	-14,2
Berufliche Weiterbildung	188	-46	-19,7	7	3,9	2.799	17	0,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	137	-24	-14,9	62	82,7	1.643	69	4,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-22	-71,0	-4	-30,8	299	-22	-6,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	231	-52	-18,4	122	111,9	3.893	-2.410	-38,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	197	40	25,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.090	110	11,2	186	20,6	1.011	-293	-22,4
Berufswahl und Berufsausbildung	1.010	17	1,7	-42	-4,0	991	-87	-8,1
Berufliche Weiterbildung	1.577	-24	-1,5	36	2,3	1.619	44	2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.077	3	0,3	167	18,4	955	0	0,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	329	-20	-5,7	-15	-4,4	324	-13	-3,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.935	-32	-1,6	-207	-9,7	1.821	-838	-31,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	24	-49	-67,1	-17	-41,5	64	11	20,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	577	-77	-11,8	8	1,4	7.269	-1.078	-12,9
Berufswahl und Berufsausbildung	36	5	16,1	-27	-42,9	1.048	-134	-11,3
Berufliche Weiterbildung	215	-10	-4,4	4	1,9	2.771	-96	-3,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	155	8	5,4	35	29,2	1.498	-47	-3,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	4	13,8	-8	-19,5	296	-25	-7,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	252	-27	-9,7	-24	-8,7	3.940	-3.313	-45,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	51	37	x	6	13,3	211	74	54,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Duisburg (Arbeitsort)

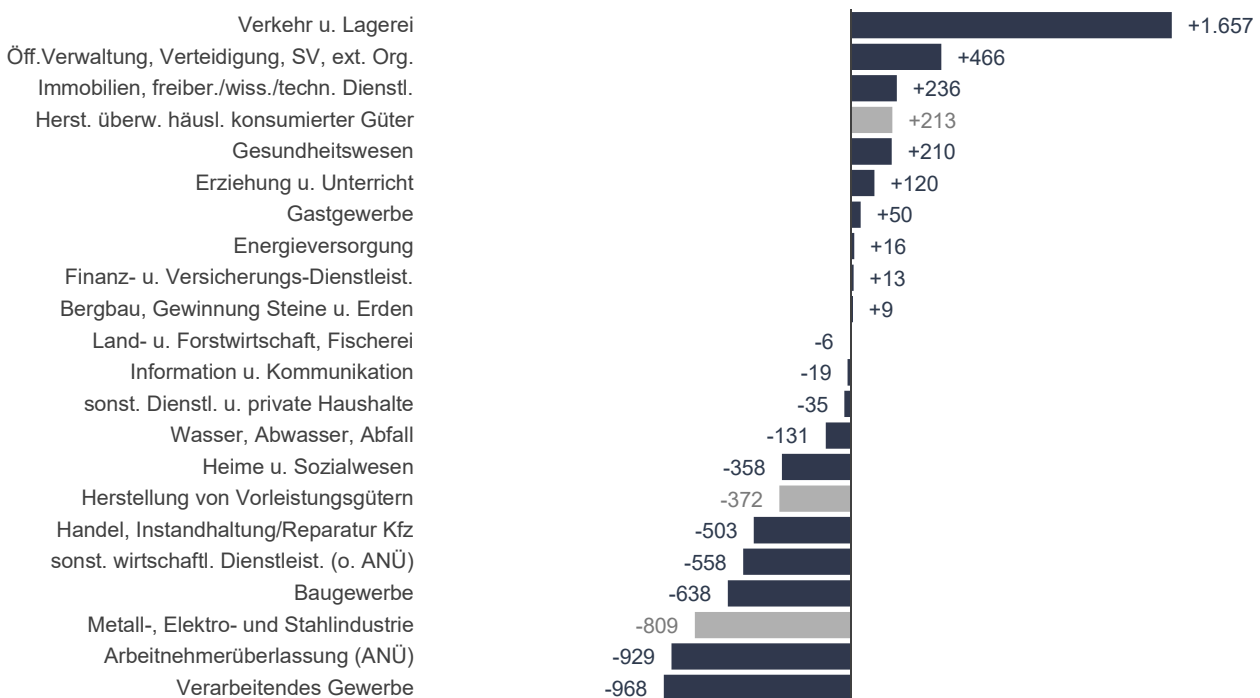
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Duisburg auf 177.277. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.368 oder 0,8%, nach -779 oder -0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+1.657 oder +9,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-968 oder -3,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	177.277	178.528	179.828	180.208	178.645	-1.368	-0,8
58,4% Männer	103.510	104.114	104.700	105.258	104.564	-1.054	-1,0
41,6% Frauen	73.767	74.414	75.128	74.950	74.081	-314	-0,4
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	15.875	16.502	17.387	17.830	16.261	-386	-2,4
66,4% 25 bis unter 55 Jahre	117.795	118.430	118.988	119.215	119.105	-1.310	-1,1
23,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.153	42.212	42.077	41.825	41.967	186	0,4
73,3% Vollzeit	129.868	131.133	132.121	132.616	130.922	-1.054	-0,8
26,7% Teilzeit	47.409	47.395	47.707	47.592	47.723	-314	-0,7
82,8% Deutsche	146.767	148.463	149.595	149.923	148.750	-1.983	-1,3
17,2% Ausländer	30.510	30.065	30.233	30.285	29.894	616	2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Duisburg
Dezember 2023

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Duisburg - Geschäftsstellenbezirk Duisburg
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember um 344 auf 32.888 Personen verringert. Das waren 217 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 12,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 12,6%. Dabei meldeten sich 4.704 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 139 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 5.073 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+452). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 59.660 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 653 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 59.820 Abmeldungen von Arbeitslosen (+3.085).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 206 Stellen auf 3.774 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 380 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 734 neue Arbeitsstellen, 106 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 9.676 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 272.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	47.355	47.668	47.879	-313	-0,7	172	0,4	0,5	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	32.888	33.232	33.432	-344	-1,0	217	0,7	1,6	2,8
53,1% Männer	17.470	17.610	17.562	-140	-0,8	414	2,4	3,7	4,8
46,9% Frauen	15.418	15.622	15.870	-204	-1,3	-197	-1,3	-0,7	0,7
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	2.352	2.401	2.412	-49	-2,0	-130	-5,2	-4,5	-1,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	607	611	631	-4	-0,7	-27	-4,3	-1,1	-0,3
32,7% 50 Jahre und älter	10.739	10.758	10.775	-19	-0,2	466	4,5	4,0	4,3
21,6% dar. 55 Jahre und älter	7.089	7.087	7.084	2	0,0	458	6,9	5,9	5,3
46,7% Langzeitarbeitslose	15.374	15.403	15.343	-29	-0,2	1.542	11,1	11,3	11,5
7,3% Schwerbehinderte Menschen	2.415	2.428	2.442	-13	-0,5	171	7,6	9,1	8,4
48,5% Ausländer	15.960	16.206	16.445	-246	-1,5	-142	-0,9	0,3	2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.704	5.237	5.168	-533	-10,2	139	3,0	5,5	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.394	1.564	1.510	-170	-10,9	-118	-7,8	-4,8	-9,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.207	1.389	1.411	-182	-13,1	179	17,4	15,0	12,0
15 bis unter 25 Jahre	731	780	818	-49	-6,3	-10	-1,3	1,3	-6,5
55 Jahre und älter	768	818	788	-50	-6,1	85	12,4	16,2	2,5
seit Jahresbeginn	59.660	54.956	49.719	x	x	653	1,1	0,9	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.073	5.484	5.238	-411	-7,5	452	9,8	13,4	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.237	1.270	1.492	-33	-2,6	139	12,7	10,7	7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.164	1.595	1.199	-431	-27,0	263	29,2	42,7	-1,4
15 bis unter 25 Jahre	764	756	808	8	1,1	25	3,4	9,9	-1,0
55 Jahre und älter	815	878	840	-63	-7,2	24	3,0	9,6	3,8
seit Jahresbeginn	59.820	54.747	49.263	x	x	3.085	5,4	5,1	4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,5	12,6	12,7	x	x	x	12,6	12,6	12,5
Männer	11,9	12,0	12,0	x	x	x	11,8	11,7	11,6
Frauen	13,2	13,4	13,6	x	x	x	13,7	13,8	13,8
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,7	8,8	x	x	x	9,2	9,3	9,1
15 bis unter 20 Jahre	9,7	9,8	10,1	x	x	x	11,4	11,1	11,4
50 bis unter 65 Jahre	12,1	12,1	12,1	x	x	x	11,6	11,8	11,7
55 bis unter 65 Jahre	12,3	12,3	12,3	x	x	x	11,9	12,0	12,1
Ausländer	25,7	26,1	26,5	x	x	x	27,9	28,0	27,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,5	13,6	13,7	x	x	x	13,6	13,6	13,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	734	711	727	23	3,2	-106	-12,6	1,9	-11,8
Zugang seit Jahresbeginn	9.676	8.942	8.231	x	x	-272	-2,7	-1,8	-2,1
Bestand	3.774	3.980	4.004	-206	-5,2	380	11,2	-5,5	-17,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Duisburg - Geschäftsstellenbezirk Duisburg
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 97 auf 6.318 Personen verringert. Das waren 347 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 1.621 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.562 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Beginn des Jahres gab es 21.007 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.664 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 19.008 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.006).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.965	9.891	9.848	74	0,7	561	6,0	6,1	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.318	6.415	6.446	-97	-1,5	347	5,8	7,7	6,1
64,1% Männer	4.051	4.058	4.006	-7	-0,2	343	9,3	10,2	7,7
35,9% Frauen	2.267	2.357	2.440	-90	-3,8	4	0,2	3,7	3,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	602	569	548	33	5,8	1	0,2	-9,4	-11,8
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	59	56	10	16,9	36	109,1	84,4	43,6
35,9% 50 Jahre und älter	2.268	2.297	2.319	-29	-1,3	16	0,7	1,2	-1,7
27,3% dar. 55 Jahre und älter	1.724	1.770	1.774	-46	-2,6	-53	-3,0	-0,2	-3,4
11,1% Langzeitarbeitslose	701	719	744	-18	-2,5	-15	-2,1	-3,7	-4,1
10,9% Schwerbehinderte Menschen	691	711	696	-20	-2,8	-47	-6,4	-4,4	-9,7
34,7% Ausländer	2.193	2.219	2.223	-26	-1,2	196	9,8	11,6	10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.621	1.894	1.949	-273	-14,4	-46	-2,8	7,2	13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	927	1.014	1.062	-87	-8,6	-13	-1,4	9,5	8,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	274	435	445	-161	-37,0	-40	-12,7	-0,7	14,7
15 bis unter 25 Jahre	260	288	252	-28	-9,7	34	15,0	11,2	-7,4
55 Jahre und älter	255	292	302	-37	-12,7	-18	-6,6	5,4	10,6
seit Jahresbeginn	21.007	19.386	17.492	x	x	1.664	8,6	9,7	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.562	1.755	1.762	-193	-11,0	22	1,4	-0,5	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	592	666	662	-74	-11,1	38	6,9	5,2	1,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	440	443	-134	-30,5	-4	-1,3	1,4	18,8
15 bis unter 25 Jahre	211	223	279	-12	-5,4	-20	-8,7	5,7	19,2
55 Jahre und älter	278	291	262	-13	-4,5	23	9,0	-9,6	-13,0
seit Jahresbeginn	19.008	17.446	15.691	x	x	1.006	5,6	6,0	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Frauen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Ausländer	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,4	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Duisburg - Geschäftsstellenbezirk Duisburg
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 247 auf 26.570 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-130). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 10,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,3%.

Dabei meldeten sich 3.083 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 185 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.511 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 430 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 38.653 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.011 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 40.812 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2.079).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	37.390	37.777	38.031	-387	-1,0	-389	-1,0	-0,9	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.570	26.817	26.986	-247	-0,9	-130	-0,5	0,2	2,1
50,5% Männer	13.419	13.552	13.556	-133	-1,0	71	0,5	1,9	4,0
49,5% Frauen	13.151	13.265	13.430	-114	-0,9	-201	-1,5	-1,4	0,2
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.750	1.832	1.864	-82	-4,5	-131	-7,0	-2,9	1,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	538	552	575	-14	-2,5	-63	-10,5	-5,8	-3,2
31,9% 50 Jahre und älter	8.471	8.461	8.456	10	0,1	450	5,6	4,8	6,1
20,2% dar. 55 Jahre und älter	5.365	5.317	5.310	48	0,9	511	10,5	8,1	8,5
55,2% Langzeitarbeitslose	14.673	14.684	14.599	-11	-0,1	1.557	11,9	12,1	12,4
6,5% Schwerbehinderte Menschen	1.724	1.717	1.746	7	0,4	218	14,5	15,9	17,9
51,8% Ausländer	13.767	13.987	14.222	-220	-1,6	-338	-2,4	-1,3	1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.083	3.343	3.219	-260	-7,8	185	6,4	4,6	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	467	550	448	-83	-15,1	-105	-18,4	-23,2	-35,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	933	954	966	-21	-2,2	219	30,7	23,9	10,8
15 bis unter 25 Jahre	471	492	566	-21	-4,3	-44	-8,5	-3,7	-6,1
55 Jahre und älter	513	526	486	-13	-2,5	103	25,1	23,2	-2,0
seit Jahresbeginn	38.653	35.570	32.227	x	x	-1.011	-2,5	-3,3	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.511	3.729	3.476	-218	-5,8	430	14,0	21,3	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	645	604	830	41	6,8	101	18,6	17,5	12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	858	1.155	756	-297	-25,7	267	45,2	68,9	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	553	533	529	20	3,8	45	8,9	11,7	-9,1
55 Jahre und älter	537	587	578	-50	-8,5	1	0,2	22,5	13,8
seit Jahresbeginn	40.812	37.301	33.572	x	x	2.079	5,4	4,6	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,1	10,2	10,3	x	x	x	10,3	10,3	10,2
Männer	9,2	9,3	9,3	x	x	x	9,2	9,2	9,0
Frauen	11,3	11,3	11,5	x	x	x	11,7	11,8	11,7
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,7	6,8	x	x	x	7,0	7,0	6,8
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,9	9,2	x	x	x	10,8	10,6	10,7
50 bis unter 65 Jahre	9,5	9,5	9,5	x	x	x	9,1	9,2	9,1
55 bis unter 65 Jahre	9,3	9,2	9,2	x	x	x	8,7	8,8	8,8
Ausländer	22,2	22,5	22,9	x	x	x	24,5	24,6	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,9	11,0	11,1	x	x	x	11,1	11,1	11,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.